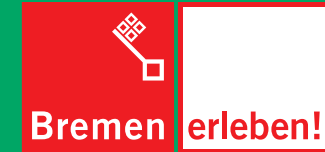


Ganz entspannt zum Spiel mit



Alle Informationen auf einen Blick:

Das Gebiet rund um das Weser-Stadion wird künftig bei allen Heimspielen von Werder Bremen 2 1/2 Stunden vor Anstoß bis kurz nach Spielbeginn für Autos gesperrt. Auch der Osterdeich ist dann zwischen Sielwall und Stader Straße „dicht“ (siehe Plan umseitig). Ausnahmen gelten nur für Anwohner oder ansässige Gewerbetreibende mit Berechtigungsausweis.

Die Parkplätze 1 bis 6 am Weser-Stadion sind an den Spieltagen gesperrt. Ausnahme: Inhaber besonderer Parkberechtigungen.

Für Stadionbesucher mit Autos stehen Park+Ride-Plätze zur Verfügung, insbesondere in der Überseestadt/Hansator und am Hemelinger Hafen. Folgen Sie den Ausschilderungen.

!!! Wichtig für Fans aus Habenhausen: Die Karl-Carstens-Brücke („Erdbeerbrücke“) ist ab Juni 2007 wegen Bauarbeiten für Fußgänger und vorauss. von Februar bis September 2008 auch für den Autoverkehr gesperrt.

Inhaber einer Eintrittskarte für das jeweilige Spiel fahren mit Bussen und Bahnen von BSAG und VBN kostenlos zum Weser-Stadion.



Neue Saison, neue Verkehrswege zum Weser-Stadion

Spielend leicht zum Spiel mit Park+Ride

Keine Autos rund ums Weser-Stadion. Deshalb

besser mit



Weiträumige Sperrung für Autos 2 1/2 Stunden vor Spielbeginn!

Autos müssen draußen bleiben: Die Gegend rund ums Weser-Stadion ist künftig bei jedem Heimspiel von Werder Bremen gesperrt. Und zwar 2 1/2 Stunden vor Anstoß bis kurz nach Spielbeginn. Nur Anwohner und ansässige Gewerbetreibende mit Berechtigungsausweis können das Revier zwischen Stader Straße, Am Hulsberg/Am Schwarzen Meer und Lüneburger Straße während dieser Zeit ansteuern.

Außerdem wird der Osterdeich zwischen Sielwall und Stader Straße bis nach Spielschluss gesperrt. Die Parkplätze 1 bis 6 am Weser-Stadion stehen an den Spieltagen nur Inhabern von Parkberechtigungen zur Verfügung.

Deshalb: Besser gleich mit Bus und Bahn kommen oder die vielen P+R-Möglichkeiten nutzen! Die Eintrittskarte für das jeweilige Spiel gilt auch als Ticket für Busse und Bahnen von BSAG und VBN

Weitere Informationen auch unter: www.bsag.de

Neue Saison, neues Spiel: In der Bundesligasaison 2007/2008 warten auf die Fußballer von Werder Bremen wieder große Aufgaben. Wer live dabei sein will, mit dem Auto anreist und keine besondere Parkberechtigung hat, erreicht nicht mehr das Weser-Stadion und das umgebende Viertel. Die bequemste Lösung ist die Nutzung der angebotenen Park+Ride-Möglichkeiten:

➔ Fans aus Richtung **Hamburg, Hannover, Osnabrück oder Oldenburg** verlassen die A 1 bei der Abfahrt Hemelingen und steuern den ausgeschilderten **P+R-Platz Hemelinger Hafen** an. Von dort geht's in zehn Minuten mit Shuttle-Bussen bequem ins Stadion und wieder zurück. Und zwar für Eintrittskarteneinhaber kostenlos!

Der P+R-Platz Hemelinger Hafen bietet sich auch für Fans aus Richtung Habenhausen als Alternative an. Denn die Karl-Carstens-Brücke, auch „Erdbeerbrücke“ genannt, ist ab Juni 2007 für Fußgänger und von Februar bis September 2008 für den Autoverkehr wegen Bauarbeiten gesperrt!

➔ Wer über die A 27 aus Richtung **Bremerhaven** kommt, fährt über die Abfahrt Überseestadt zum **P+R-Platz Hansator**. Von dort geht's dann kostenlos für Eintrittskarteneinhaber mit der Straßenbahnlinie 3 zügig weiter. Außerdem schippert die Sielwall-Fähre wie gewohnt vom Parkplatz Kuhhirten über die Weser zum Osterdeich.